

Feuerwehrrnachrichten

Kinder- und Jugendfeuerwehr Halsbrücke erhält Unterstützung: Experimentierkoffer durch Labor-Pilz aus Freiberg übergeben

Die Kinder- und Jugendfeuerwehr Halsbrücke hat eine wertvolle Unterstützung erhalten: Die Firma Labor-Pilz aus Freiberg stellte uns einen Feuerwehr-Experimentierkoffer zur Verfügung. Diese großzügige Sachspende kam nach dem Großbrand vom 07.12.2024 zustande, bei dem die Feuerwehr großartige Arbeit geleistet hatte.

Am Dienstag, dem 21.01.2025, überreichte die Geschäftsführung von Labor-Pilz den Experimentierkoffer persönlich an unsere Kinder- und Jugendfeuerwehr. Bei der Übergabe dankten sie den Feuerwehrkameraden für ihre hervorragende Jugendarbeit und betonten, wie wichtig diese speziell für die Feuerwehr ist. Die Kinder nahmen den Koffer mit großer Begeisterung entgegen.

Der Experimentierkoffer wurde von Angehörigen der Feuerwehr Freiberg entwickelt, um die Grundlagen der Verbrennung und die Wirkung verschiedener Löschmittel praxisnah zu vermitteln. Mit dem beinhaltenen Set lassen sich 15 verschiedene Experimente durchführen. Diese Experimente können von den Kindern und Jugendlichen selbstständig durchgeführt werden. Der Koffer enthält alle relevanten Utensilien sowie eine ausführliche Anleitung.

Der Experimentierkoffer wird bereits beim nächsten Dienst der Kinderfeuerwehr zum Einsatz kommen, da diese im Dienstplan Brennen und Löschen auf der Tagesordnung stehen haben. Die Feuerwehr Halsbrücke, insbesondere die Kinder- und Jugendwarte, danken der Firma Labor-Pilz herzlich für diese Unterstützung und sind überzeugt, dass der Koffer großen Anklang und Nutzen finden wird.

Das Team der Kinder- und Jugendfeuerwehr Halsbrücke.



Freiwillige Feuerwehr Conradsdorf - Falkenberg - Tuttendorf

Jahreshauptversammlung 2024

Das Jahr 2025 startete für uns am 10.01.2025 mit unserer Jahreshauptversammlung für das Jahr 2024 im Gerätehaus in Tuttendorf. Als Gäste konnten wir den 1. Stellv. Bürgermeister, Herrn Dr. Andreas Krause, die Gemeinderäte Frau Ute Rehnert und Herrn Ralf Zimmermann, den stellv. Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Mittelsachsen, Herrn Ronny Bobe und unseren Gemeindeführer Herrn Peter Mai begrüßen. Des Weiteren freuten wir uns über Delegationen unserer Nachbarwehren und über die Kameradinnen und Kameraden unserer Alters- und Ehrenabteilung.

Nach einer kurzen Begrüßung erfolgte der Rechenschaftsbericht der Wehrleitung durch unseren Wehrleiter, Herrn Torsten Keller. Im letzten Jahr wurde unsere Ortsfeuerwehr zu 11 Einsätzen alarmiert. Das Einsatzspektrum reichte von Technischer Hilfe wie Baumbruch, Ölspur und Tragehilfen für den Rettungsdienst bis hin zu Brandeinsätzen in Conradsdorf, Falkenberg und Halsbrücke. Als große Herausforderung hat sich der letzte Einsatz gezeigt: der Großbrand in Halsbrücke am 07.12.2024. Dieses Ereignis wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. An diesem Tag waren wir mit 22 Einsatzkräften 208 Stunden im Einsatz. Insgesamt wurden im letzten Jahr 341 Einsatzstunden geleistet.

In unseren 25 Ausbildungsdiensten haben wir abwechslungsreich das Spektrum aller möglichen Einsatzszenarien in Theorie und Praxis ausgebildet. Hier wurden neue Kenntnisse erlernt und bereits Gelerntes gefestigt. So haben wir u.a. klassische Löschangriffe durchgeführt, uns mit E-Fahrzeugen beschäftigt, unser Erste-Hilfe-Wissen aufgefrischt und uns an unserer Technik geübt. Außerdem waren wir Teil der zweiten und dritten Gemeindeübung im Gewerbegebiet Tuttendorf und am Bahnhof in Halsbrücke. Ein besonderer Ausbildungsabend war unser erster Generationendienst, bei dem wir gemeinsam mit unserer Jugendfeuerwehr und unseren Alters- und Ehrenkameraden an moderner und historischer Technik geübt haben. Den Abend haben wir mit interessanten Gesprächen, Bratwurst und Kaltgetränken ausklingen lassen. Wiederholung ist garantiert! Besonders haben wir uns im letzten Jahr über zwei neue Kameraden und eine neue Kameradin in den Reihen der aktiven Abteilung gefreut, denn die Nachwuchsgewinnung ist einer der größten Herausforderungen aller Feuerwehren. Da wir keine Austritte zu verzeichnen hatten, ist im Jahr 2024 unsere aktive Abteilung auf 30 Kameradinnen und Kameraden angewachsen. Zusammen mit den 10 Mitgliedern unserer Jugendfeuerwehr und den 19 Mitgliedern in unserer Alters- und Eh-